

Am Bau Beteiligte

Eigentümer

Kanton Zürich

Nutzer

IMM, Institut für Medizinische Mikrobiologie

Eigentümerversretung

Baudirektion Kanton Zürich
Immobilienamt, Portfoliomanagement
Daniel Schärer

Investorenvertretung

Bildungsdirektion Kanton Zürich
Generalsekretariat
Stefan Schwörer

Bauherrenvertretung

Baudirektion Kanton Zürich
Hochbauamt, Baubereich 2
Martin Reber, Projektleiter
Paolo Larocca, Fachprojektleiter Gebäudetechnik

Nutzerversretung

Universität Zürich
Projekte Infrastruktur
Zoran Raljevic, Sven Alberding

Architektur / Gesamtleitung

ARGE Keller.Hubacher & Seifert Architekten, Zürich
Clemens Seifert, Andrea Kuhn

Bauleitung und Kostenplanung

ARGE Keller.Hubacher & Seifert Architekten, Zürich
Timo Kalfass, Marco Kunz, Steve Martig

Planung und Bauleitung Dachsanierung

Architekturbüro Wolfensberger, Zürich
Rolf Wolfensberger

Bauingenieur

ACS Partner Ingenieure AG, Zürich
Ralf Schröder

Elektroplanung

Gode AG, Zürich
Petar Radujko

HLKKS-Planung

Polke, Ziege, von Moos AG, Zürich
Walter Mathis

Laborplanung

Lab-Planning GmbH, Effretikon
Otto Klein

Betrieblicher Umweltschutz

Pöyry Schweiz AG, Zürich
Knut Leikam



Kanton Zürich
Baudirektion
Hochbauamt

Universität Zürich IMM Institut für Medizinische Mikrobiologie Instandsetzung Giacomettibau Objektdokumentation



Projekt-Kurzinformation

Objekt

Universität Zürich
IMM Institut für Medizinische Mikrobiologie,
Gloriastrasse 30, 8006 Zürich

Projekt

Instandsetzung Giacomettibau
Seifert Architekten, Zürich

Kategorie

Forschung

Projektkurzbeschreibung

Die bestehenden haustechnischen Anlagen und Installationen stammten weitgehend aus der Erstellungszeit. Sie waren veraltet und mussten für eine zukünftige Nutzung ersetzt werden. Die Labore und Büros wurden baulich und technisch den neuen Nutzungen angepasst. Undichte Dachflächen wurden saniert.

Nutzungskurzbeschreibung

Das Institut für Medizinische Mikrobiologie – bestehend aus den Bereichen Forschung, Diagnostik und Verwaltung – war bisher im Fietzbau, Gloriastrasse 32, und teilweise in Räumen des Giacomettibaus, Gloriastrasse 30, untergebracht. Wegen Entzugs der Betriebsbewilligung für den Fietzbau mussten die Nutzungen neu verteilt werden. Für die Diagnostik und Verwaltung wurde ein neuer provisorischer Laborbau erstellt. Mit dem Umbau des Giacomettibaus war die Unterbringung der Abteilung Forschung sicher zu stellen. Zu erhalten war dabei das bereits bestehende BL3-Labor (nicht im Projektierungsperimeter). Dessen Betrieb war während der Umbauarbeiten aufrecht zu erhalten

Architektur

Der Gebäudekomplex mit Institutsgebäude und Hörsaal steht unter Denkmalschutz. Die bauliche Struktur wurde von den Einbauten der letzten Jahrzehnte befreit und auf das ursprüngliche

Raumkonzept zurückgeführt. Bei der Raumunterteilung wurden erforderliche Anpassungen vorgenommen. Die haustechnischen Installationen sind neu weitgehend offen an der Decke geführt.

Haustechnik

Ein Grossteil der haustechnischen Apparate und Installationen stammten aus der Erstellungszeit. Drei neue Lüftungszentralen wurden an verschiedenen Standorten im Gebäude platziert. Die Sanitärinstallationen wurden wo nötig erneuert oder ergänzt. Sämtliche Elektroinstallationen sowie die Haupt- und Unterverteilungen mussten ersetzt werden.

Energie, Nachhaltigkeit

Mit der Erneuerung der Lüftungsanlagen und der ergänzenden Wärmerückgewinnung wird der energetische Aufwand für die Frischluftversorgung wesentlich reduziert. Die undichten Dächer wurden saniert und unter Berücksichtigung der Auflagen der Denkmalpflege mit zusätzlicher Wärmedämmung versehen. Allgemein wurde für die im Bau eingesetzten Materialien eine Minimierung der Umweltbelastung bei der Herstellung, Verarbeitung, Nutzung und Entsorgung angestrebt.



Diagnostiklabor

Volumendaten (SIA416)		m ³
GV	Gebäudevolumen	8 446

Flächendaten (SIA 416)		m ²	%
GSF	Grundstücksfläche	-	-
GF	Geschossfläche	2 621	100.0
HNF1	Wohnen	-	-
HNF2	Büro	-	-
HNF3	Produktion	-	-
HNF4	Verkauf, Lager	-	-
HNF5	Bildung, Kultur	1 375	52.5
HNF6	Heilen	-	-
HNF	Hauptnutzfläche (HNF 1–6)	1 375	52.5
NNF	Nebennutzfläche	234	8.9
VF	Verkehrsfläche	381	14.5
FF	Funktionsfläche	292	11.1
KF	Konstruktionsfläche	339	12.9

Baubrechnung Fr. inkl. MWST			%
BKP 0–9	Investitionskosten	11 031 430	100.0
BKP 1-9	Baukosten	11 031 430	100.0
BKP 1-8	Baukosten o. Ausstattung	11 031 430	100.0

BKP 0	Grundstück	-	-
BKP 1	Vorbereitungsarbeiten	255 447	2.3
BKP 2	Gebäude	9 048 802	82.0
BKP 3	Betriebseinrichtungen	1 586 945	14.4
BKP 4	Umgebung	-	-
BKP 5	Baunebenk. und Übergangsk.	140 236	1.3
BKP 6	Reserve	-	-
BKP 7	Med. Apparate u. Anlagen (SKP)	-	-
BKP 8	Med. Einricht. u. Ausstatt. (SKP)	-	-
BKP 9	Ausstattung, inkl. Kunst am Bau	-	-

Gebäudekosten BKP 2			
BKP 20	Baugrube	-	-
BKP 21	Rohbau 1	739 943	6.7
BKP 22	Rohbau 2	351 296	3.2
BKP 23	Elektroanlagen	1 585 478	14.4
BKP 24	HLKK-Anlagen	2 466 328	22.4
BKP 25	Sanitäranlagen	616 172	5.6
BKP 26	Transportanlagen	5 292	0.0
BKP 27	Ausbau 1	673 891	6.1
BKP 28	Ausbau 2	499 563	4.5
BKP 29	Honorare BKP 2	2 110 839	19.1

Zürcher Index der Wohnbaupreise (ZIW, Basis Juni 1939 = 100) April 2017: 1034.5

Kostenkennzahlen	Fr./Einheit	
BKP 2+3/HNF	Fr./m ²	7 736
BKP 2+3/GF	Fr./m ²	4 0581
BKP 2+3/GV	Fr./m ³	1 259
BKP 1-9/HNF	Fr./m ²	8 024
BKP 1-9/GF	Fr./m ²	4 209
BKP 1-9/GV	Fr./m ³	1 306

Termine		
Abschluss Auswahlverfahren		15. März 2015
Planungsbeginn		1. Juli 2015
Baubeginn		1. März 2016
Fertigstellung, Bezug		6. Oktober 2017

Funktionseinheiten	Einheit	
Bezeichnung Funktionseinheiten	Labor	51
BKP 1-9 BKP 1-9/FE)	Fr.	216 303